

Seminarkurs zur Studien- und Berufsorientierung Projektmanagement & Eventmanagement

<p><u>Lehrkraft:</u> Frau Lange</p>	<p><u>Leitfach:</u> Wirtschaft -Berufs- und Studienorientierung -Projektmanagement -Eventmanagement</p>
<p><u>Rahmenthema:</u> Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der eigenen Berufsfindung und dem Thema Projektmanagement und Eventmanagement anhand von zwei realen Beispielen auseinander und erlangen Einblicke in verschiedene Berufswelten durch einen Austausch mit externen Partnern aus unterschiedlichen Berufsbranchen.</p>	
<p><u>Zielsetzung des Seminarkurses:</u> Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der eigenen Studien- und Berufsorientierung intensiv auseinander (Analyse eigener Fähigkeiten, Reflexion zu individuellen Zukunftsvorstellungen, Informationsgewinnung zur Vielfalt der verschiedenen Studiengänge / Ausbildungsmöglichkeiten). Außerdem lernen sie theoretische Grundlagen zum Thema Projektmanagement, die bei der Planung und Umsetzung eines Weihnachtsmarktes auf dem Gut Wendgräben und bei der Planung des eigenen Abiballs direkt in die Praxis umgesetzt werden können. Dabei durchlaufen die Schüler_innen verschiedene Meilensteine des Projektmanagements und lernen aus den Evaluationen zu den Events stetig dazu. Je nach beruflichen Interessensschwerpunkten der Seminarkursteilnehmenden werden Arbeitstätige unterschiedlicher Berufe in die Schule eingeladen oder in ihren Unternehmen besucht, um mehr Informationen über verschiedene Berufe zu erhalten, was schließlich auch dazu beitragen soll, dass die Schülerinnen und Schüler ihrer eigenen zukünftigen Berufsvorstellung etwas näherkommen.</p> <p><u>Bewertung:</u> Regelmäßige Präsentationen über den Stand der Aufgaben in den verschiedenen Arbeitsgruppen, mündliche sowie schriftliche Reflexionen zu verschiedenen Meilensteinen, Dokumentation in Form eines dreiteiligen Portfolios</p>	
<p><u>Seminararbeit in Form eines Portfolios:</u> Es gibt eine Dreiteilung des Portfolios:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teil I:Projektplanung,-durchführung,-evaluation des Weihnachtsmarktes auf dem Gut Wendgräben in Brandenburg an der Havel • Teil II:Projektplanung,-durchführung des Abiballs • Teil III:Dokumentation des persönlichen Berufsfindungsprozesses anhand verschiedener individueller Reflexionen und durch Gespräche mit außerschulischen Partnern 	
<p><u>Geplanter Verlauf des Seminarkurses:</u> 11-1: -Reflexion zur individuellen Studien- und Berufswahl und allgemeine Informationen zu verschiedenen Studiengängen/Ausbildungsmöglichkeiten etc. -Interessensschwerpunkte werden formuliert -Treffen mit Berufstätigen verschiedener Berufsgruppen werden terminiert -Grundsätze des Projektmanagements werden erst theoretisch, dann praktisch anhand der Organisation des Weihnachtsmarktes auf dem Gut Wendgräben erarbeitet -Durchführung des Events im Dezember 2024</p>	

-Planung, Durchführung, Evaluation in *Portfolio Teil I* – erste Abgabe nach der Projektdurchführung

11-2:

- Einstieg in die vertiefte Organisation des Abiballs
- verschiedene Arbeitsgruppen werden gebildet
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern
- Erarbeitung des *Portfolios* und anteilige Abgabe

12-1:

- Arbeit in den verschiedenen Abiball-Arbeitsgruppen
- Zusammenarbeit mit den Tutorien des Jahrgangs und konkrete Aufgabenverteilung für den Abiball
- vertiefte Auseinandersetzung zur individuellen Studien- und Berufsorientierung
- Erarbeitung des *Portfolios* und anteilige Abgabe

12-2:

- Abgabe des gesamten *Portfolios*
- vertiefte Auseinandersetzung mit der individuellen Studien- und Berufsorientierung
- finale Planung des Abiballs (in Zusammenarbeit mit den Tutorien)

Folgende außerschulische Kontakte können im Verlauf des Seminarkurses geknüpft werden:

Unterstützt wird der Seminarkurs von Familie Hasenbank, den Betreibern des Gut Wendgräben in Brandenburg an der Havel, die Experten im Bereich Eventmanagement sind.

In Vorbereitung auf den Seminarkurs wurden bereits externe Partner aus dem Bereich Medizin, BWL, Produktdesign und Architektur gewonnen und je nach Interesse der Seminarkursteilnehmenden können noch weitere Berufsbranchen angefragt werden.